



Bild: Christine Schmidt / pixabay



Foto: Birgit Winter / pixelio

„Kleiner Hausgottesdienst“
 Ein Gruß und Angebot der Selbständigen
 Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
 in Balhorn und Altenstädt
 Pfarrer Wilfried Keller



Bildnachweis:

Soweit nicht anders angegeben, Bild und Grafiken vom
Materialdienst Evangelische Publizistik (GEP)

Kleiner Hausgottesdienst zum Epiphaniastag - 10.01.2021

**Lobet den Herrn, alle Völker,
rühmet ihn, alle Nationen.** Ps. 117,1

Denn: Die Finsternis vergeht, und das wahre Licht schein jetzt.

1. Johannes 2,8b



Epiphania = Erscheinung.
Jesus ist als Licht für das Leben
erschienen.

Übersicht:

Lied: Du höchstes Licht, ewiger Schein

Psalm

Gebet

Ermutigung aus dem Wort Gottes

(Wer möchte: weitere Lesungen unter 013 Gesangbuch)

Lied: Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude

Predigtimpuls

Lied: Wie schön leuchtet der Morgenstern

Gebet/Fürbitte

Vaterunser

Segen

[Das ist ein Angebot; es kann ausgewählt oder weniger gesungen werden.]

Hinweise:

Unter den neuen Bedingungen des Lockdown dürfen Menschen noch zum Gottesdienst in der Kirche zusammenkommen, mit den bekannten AHA-Regeln; ergänzt ist, dass Singen unterbleibt.

Noch mehr als vorher werden etliche in dieser Zeit zu Hause bleiben, um ein Risiko der Ansteckung zu vermeiden. Risikofrei kommt der „Kleine Hausgottesdienst“ zu Ihnen nach Hause.

Zu Hause zu feiern bietet zugleich die Chance, ohne Beschränkung und laut Gott Loblieder zu singen. Gerne auch mehr als hier angegeben. Wie auch immer - ob zu Hause oder in der Kirche mit Einschränkungen - um den Herrn Jesus Christus im Herzen versammelt, sind wir aber bleibend verbunden!

Lied: Du höchstes Licht, ewiger Schein (Gesangbuch der SELK 337)

- 1) Du höchstes Licht, ewiger Schein, du Gott und treuer Herr mein;
von dir der Gnaden Glanz ausgeht und leuchtet schön so früh als spät.
- 2) Das ist der Herr Jesus Christ, der ja die göttlich Wahrheit ist,
mit seiner Lehr hell scheint und leucht', bis er die Herzen zu sich zeucht*
*) zieht
- 3) Er ist der ganzen Welte Licht, stellt jedem vor sein Angesicht
den hellen, schönen, lichten Tag, an dem er selig werden mag.
- 4) Den Tag, o Gott, deins lieben Sohns lass stetig leuchten über uns,
damit, die wir geboren blind, doch werden noch des Tages Kind' ...
- 5) ... und wandeln, wie's wohl mag anstehn / all denen, die erleuchtet schön
der Tag des Heils, die Gnadenzeit, da fern ist alle Dunkelheit.



Psalmgebet aus Psalm 72 / Auswahl
siehe auch: Gesangbuch 013 /
hier abgedruckt aus Bibel Gute Nachricht

Siehe, nun kommt der Herr der Herrscher,
und in seiner Hand ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit. [1. Chronik 29]

Gott, gib dem König Weisheit, damit er in deinem Sinn Recht sprechen kann;
ihn, den rechtmäßigen Erben des Thrones, mach zum treuen Bewahrer deiner Rechtsordnung!
Unparteiisch soll er dein Volk regieren und den Entrechteten zu ihrem Recht verhelfen!

Die Könige von Tarsis und vom Ende der Erde sollen ihm Geschenke senden!
Die von Saba und Seba sollen ihm Tribut entrichten!
Huldigen sollen ihm alle Herrscher und alle Völker sollen ihm dienen!

Sein ruhmreicher Name sei für immer gepriesen
und alle Lande sollen seiner Ehre voll werden.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,
wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Gebet zum Tage

Vater im Himmel,
in den dunklen Tagen des Jahres geben die Kerzen von Weihnachten uns Licht;
in den finsternen Stunden des Lebens bist du als Licht in unserer Mitte.
Lass den Glanz deiner Herrlichkeit über uns strahlen.
Gib denen neue Hoffnung, die vor Sorgen nicht die Hand vor den Augen sehen können.
Öffne unsere Augen und Ohren für deine Gegenwart und für dein Wort.
So bitten wir im Namen von Jesus Christus. AMEN.

Ermutigung aus dem Wort Gottes (aus Bibel Hoffnung für alle)

Paulus schrieb an die Gemeinde in Ephesus:

Sicher wisst ihr, dass Gott mir den Auftrag gegeben hat, gerade euch, den Menschen aus anderen Völkern, von seiner Gnade zu erzählen.

Frühere Generationen wussten nichts von diesem Geheimnis; jetzt aber ist es seinen berufenen Aposteln und Propheten durch seinen Geist offenbart worden:

Dieses Geheimnis besteht nämlich darin, **dass die nichtjüdischen Völker durch Christus zusammen mit den Juden Anteil bekommen an dem Erbe, das Gott uns versprochen hat**; sie gehören zum Leib von Jesus Christus, zu seiner Gemeinde, und auch für sie gelten die Zusagen, die Gott seinem auserwählten Volk gab. Das alles bewirkt Gott durch die rettende Botschaft. (Epheser 3,2 + 5-6)

Aus dem **Evangelium nach Matthäus**:

Nach dem Gespräch bei Herodes gingen die Sterndeuter nach Bethlehem. Derselbe Stern, den sie schon beobachtet hatten, als er am Himmel aufging, führte sie auch jetzt. Er blieb über dem Haus stehen, in dem das Kind war. **Als sie das sahen, kannte ihre Freude keine Grenzen. Sie betraten das Haus, wo sie das Kind mit seiner Mutter Maria fanden, fielen vor ihm nieder und ehrten es wie einen König.** Dann packten sie ihre Schätze aus und beschenkten das Kind mit Gold, Weihrauch und Myrrhe. (Matthäus 2,9-12)

Lied: Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude Gesangbuch der SELK 53

- 1) Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude; A und O, Anfang und Ende steht da.
Gottheit und Menschheit vereinen sich beide; Schöpfer, wie kommst du uns Menschen so nah! Himmel und Erde, erzählet's den Heiden:
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freuden.
- 2) Jesus ist kommen, nun springen die Bande, Stricke des Todes die reißen entzwei. Unser Durchbrecher ist nunmehr vorhanden; er, der Sohn Gottes, der machet recht frei, bringet zu Ehren aus Sünde und Schande;
Jesus ist kommen, nun springen die Bande.
- 3) Jesus ist kommen, der starke Erlöser, bricht dem gewappneten Starken ins Haus, sprengt des Feindes befestigte Schlösser, führt die Gefangenen siegend heraus. Fühlst du den Stärkeren, Satan, du Böser?
Jesus ist kommen, der starke Erlöser.
- 5) Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden, Sünden der ganzen Welt trägt dies Lamm. Sündern die ewge Erlösung zu finden, stirbt es aus Liebe am blutigen Stamm. Abgrund der Liebe, wer kann dich ergründen?
Jesus ist kommen, ein Opfer für Sünden.

Predigtimpuls

Erinnert ihr euch noch, wie ihr heute morgen aufgewacht seid?

Es gibt solche Leute, die gleich putz munter sind,

es gibt die anderen, die länger brauchen , bis sie die Augen aufschlagen.

Allen ist wohl gemeinsam: Aufwachen ist damit verbunden, dass jemand das Licht anknipsen muss - besonders jetzt in den langen Wintermonaten.

Entweder du selbst - oder ein anderer kommt ins Zimmer.

Im Sommer ist es einfacher: Sonnenstrahlen kitzeln dich wach, sofern du nicht total abgedunkelt schläfst.

Um Licht geht es nicht nur beim Aufstehen. Ganz grundsätzlich brauchen wir Licht für unser Leben, für unsere Seele, für die Lebensumstände, die uns gerade umgeben.

Licht, das uns belebt. Wir sehnen uns nach Licht am Ende des Tunnels. Bei diesem Licht merken wir relativ bald: So einfach lässt sich nicht das Licht anknipsen! Füße aus dem Bett, Lichtschalter an, das ist einfach. Für das Licht im Dunkel des Lebens gibt es keinen Lichtschalter.

Diese Erfahrung und die Sehnsucht nach Licht im Leben prägte die Menschen, als Jesaja als Gottes Prophet wirkte. In die Dunkelheit ihrer Lebensumstände ruft er ihnen zu:

Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt und über dir geht auf die Herrlichkeit des Herrn. (Jesaja 60,1)

Soll heißen: Du brauchst nicht anknipsen, sondern das Licht leuchtet schon. Gott tritt in Aktion und bringt Licht zu dir. Es wird aufgehen wie die Sonne. „Mache dich auf“ - das so ein kleiner Schubs, sich auf eine neue Lichtquelle auszurichten. „Dein Licht kommt“, ruft der Mann Gottes.

Wir haben gerade die Wochen der Kerzen hinter uns und bringen als Erfahrung mit:

Wenn du eine Kerze anzündest und sie anschaut, dann wir dein Gesicht hell, es beginnt zu leuchten.

Durch das Wort, das Jesaja aufgeschrieben hat, will Gott dir heute ebenso wie den Menschen zur Zeit Jesajas sagen:

Mache dich auf und lass dich vom Licht anstrahlen.

Von Weihnachten her kommend haben viele von uns erlebt, wie das Licht von Kerzen sie anstrahlte. Wir haben gefeiert, dass mit dem Kind Jesus ein heller Lichtschein in unsere Dunkelheit kommt.

Für alle, die an der Krippe angebetet haben, **war es der besondere Lichtblick** - wie bei der Kerze: Wenn wir Jesus anschauen, dann gehen Lichtstrahlen von ihm aus, die unser Gesicht leuchten lassen.

Mache dich auf und lass dich vom Licht anstrahlen.

Dann wird dieser Tag für dich hell, dann wird dein Leben hell. Dann strahlt in die aktuell dunklen Umstände der Hoffnungsschimmer: Es ändert sich etwas. Das ist dann noch nicht etwa die Hoffnung auf Impfstoff, sondern die Hoffnung: Der Herr der Herrlichkeit wird etwas ändern. Jesus ist der Mann der Hoffnung, der etwas ändern wird. Wieviel trauen wir ihm zu?

Jesus selbst hat von sich gesagt: Ich bin das Licht der Welt.

Wie das Leben durch ihn hell wurde, ist vielfach berichtet - in Stichworten:

Kranke wurden gesund, Tote finden neues Leben, Sünden werden vergeben, Menschen erleben Frieden mit Gott und seine wohltuende Nähe.



„Mache dich auf, werde licht“, das bedeutet schließlich:

Lass dich von Jesus anstrahlen, der auch durch dich in das Dunkel der Menschen strahlen will, denen du begegnest. Dann könnte es passieren, dass du morgens zum Bäcker gehst und die Verkäuferin dich fragt: „Was ist denn mit Ihnen los? Sie strahlen ja heute so.“ Das wäre dann die Chance zu sagen: „Ich habe heute schon Jesus angeschaut.“

Denn Jesus ist als Licht für all die vielen gekommen, die Jesus nicht genau kennen. Auch in deren Leben möchte er Strahlen senden, die ihr Lebensdunkel hell machen.

Doch, Jesus kann das.

Deshalb: So wie zum Aufstehen morgens es einfach dazu gehört, die Füße aus dem Bett zu strecken, so könnte es für dein Leben dazu gehören:

Wende Jesus dein Gesicht zu, denn dazu ist er gekommen. Schau auf das Licht, das von Jesus ausgeht und gib es gerne weiter.

Unter seinem Lichtschein wünsche ich Euch eine gesegnete Woche. Amen.

Wilfried Keller

Das folgende Lied der Kommunität Gnadenthal passt inhaltlich gut; vielleicht gibt es einige, die es mit den Noten singen können. Alternative: Wie schön leuchtet der Morgenstern.



Refrain: Licht strahlt auf in der Fin-ster-nis, Licht er - hellt die Nacht!



1. Je - sus ist da, der Herr ist da, das wah - re Licht,
2. Gott kommt zu uns, lebt un - ter uns, ein klei - nes Kind -
3. Es ist der Herr der Herr - lich - keit. Sein Ei - gen - tum



1. Licht vom Licht, wahr - rer Gott vom wah - ren Gott.
2. der gro - ße Gott! Ein klei - nes Kind kommt in die Not.
3. nimmt ihn nicht auf. Nimm du ihn auf, nimm du ihn auf!

Lied: Wie schön leuchtet der Morgenstern Gesangbuch SELK 48

1) Wie schön leuchtet der Morgenstern voll Gnad und Wahrheit von dem Herrn, die süße Wurzel Jesse. Du Sohn Davids aus Jakobs Stamm, mein König und mein Bräutigam, hast mir mein Herz besessen; lieblich, freundlich, schön und herrlich, groß und ehrlich, reich an Gaben, hoch und sehr prächtig erhaben.

2) Ei meine Perl, du werte Kron, wahr' Gottes und Marien Sohn, ein hochgeborner König! Mein Herz heißt dich ein Himmelsblum; dein süßes Evangelium ist lauter Milch und Honig. Ei mein Blümlein, Hosianna! Himmlisch Manna, das wir essen, deiner kann ich nicht vergessen.

4) Von Gott kommt mir ein Freudenschein, wenn du mich mit den Augen dein gar freundlich tust anblicken. O Herr Jesu, mein trautes Gut, dein Wort, dein Geist, dein Leib und Blut mich innerlich erquicken. Nimm mich freundlich in dein Arme, Herr, erbarme dich in Gnaden; auf dein Wort komm ich geladen.

Gebet/Fürbitte

Barmherziger Gott, lieber Vater,
wir preisen dich, dass du deinen Heilsplan für alle Menschen sichtbar offenbart hast. Das Licht deiner Liebe strahlt uns in deinem Sohn Jesus Christus entgegen. Wir danken dir und bitten: Lass durch unser Leben dein Licht leuchten.

Hilf uns zu sehen, was dem Bau deines Reiches hier vor Ort dient. Dazu brauchen wir viele, die mitarbeiten - wir bitten dich um Männer und Frauen, die sich mit ihren Gaben für deine Gemeinde einsetzen. Gib uns durch deinen Heiligen Geist den Impuls, dass wir weitergeben, was wir empfangen haben.

Wir bitten, dass dein Wort in die Welt hinausgetragen wird, bis wirklich alle Völker und Nationen gehört haben, dass Jesus Christus der Retter für die Ewigkeit ist.

Rufe junge Menschen und mache sie bereit, sich zur Verkündigung senden zu lassen. Besonders beten wir für alle, die im Missionsdienst stehen: Segne ihren Dienst und gib ihnen Schutz, behüte ihre Familien.

Treuer Gott, hilf denen, die den Durchblick für ihr Leben verloren haben. Lass sie durch den Blick auf den Heiland Jesus Chr. neue Klarheit für ihr Leben gewinnen.

Hilf den Kranken und Traurigen, dass sie das Licht des Heilandes sehen können.

Stehe ganz besonders den Menschen bei,
die ganz und gar isoliert sind, die infiziert sind,
deren Krankheit schwer verläuft oder die um verstorbene Angehörige trauern.

Erbarme dich über uns, dass es eine Wende beim Infektionsgeschehen gibt und wir wieder ohne Einschränkungen, aber verändert leben können. Begleite das Planen, Entscheiden und Tun aller Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Kultur.

Herr, unser Leben steht in deiner Hand. Wir ehren dich als unseren Schöpfer und Erhalter. Hilf uns so zu leben, dass wir jeden Tag sterben können und Gewissheit haben, dann bei dir ewig zu leben. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Heiland. Amen.

Vaterunser

Segenszuspruch (Lesen Sie die Worte und nehmen Sie diese für sich persönlich in Anspruch.)

**Der Herr segne dich und behüte dich;
der HERR lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig;
der HERR hebe sein Angesicht über dich und gebe dir Frieden.**

Lied (Gesangbuch der SELK 53,8)

Jesus ist kommen, die Ursach zum Leben. Hochgelobt sei der erbarmende Gott,
der uns den Ursprung des Segens gegeben; dieser verschlinget Fluch, Jammer und Tod.
Selig, die ihm sich beständig ergeben! Jesus ist kommen, die Ursach zum Leben.